



**Gesamterneuerungswahlen kantonale Gerichte und kommunale Friedensrichterämter  
vom 30. Juni 2024 (Amtsperiode 2025–2030) (Majorz)**

**Wahlvorschlag für 6 Ersatzmitglieder des Obergerichts**

Einzureichen bei der Staatskanzlei des Kantons Zug bis spätestens am **Montag, 22. April 2024,  
17.00 Uhr** (§ 31 Abs. 1 Bst. a WAG)

**A.** Allfällige Partei oder Gruppierung:

---

**B. Kandidaturen**

Kandidatur Nr. 1

Geschlecht

---

Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)

---

Nachname

---

Vorname

---

Adresse (Strasse, Nr.)

---

PLZ

---

Wohnort

---

Beruf (max. 50 Zeichen)

---

bisher

Ja  Nein

Unterschrift (eigenhändig)

---

Kontrolle (leer lassen)

---

Jede vorgeschlagene Person muss unterschriftlich bestätigen, dass sie den Wahlvorschlag annimmt. Fehlt die Bestätigung, fällt der Wahlvorschlag dahin (§ 32a Abs. 3 WAG). Die Annahme des Wahlvorschlags kann nicht widerrufen werden (§ 32a Abs. 4 WAG).

Kandidatur Nr. 2

Geschlecht

---

Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)

---

Nachname

---

Vorname

---

Adresse (Strasse, Nr.)

---

PLZ

---

Wohnort

---

Beruf (max. 50 Zeichen)

---

bisher

Ja  Nein

Unterschrift (eigenhändig)

---

Kontrolle (leer lassen)

---

Jede vorgeschlagene Person muss unterschriftlich bestätigen, dass sie den Wahlvorschlag annimmt. Fehlt die Bestätigung, fällt der Wahlvorschlag dahin (§ 32a Abs. 3 WAG). Die Annahme des Wahlvorschlags kann nicht widerrufen werden (§ 32a Abs. 4 WAG).

Kandidatur Nr. 3

Geschlecht

---

Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)

---

Nachname

---

Vorname

---

Adresse (Strasse, Nr.)

---

PLZ

---

Wohnort

---

Beruf (max. 50 Zeichen)

---

bisher

Ja  Nein

Unterschrift (eigenhändig)

---

Kontrolle (leer lassen)

---

Jede vorgeschlagene Person muss unterschriftlich bestätigen, dass sie den Wahlvorschlag annimmt. Fehlt die Bestätigung, fällt der Wahlvorschlag dahin (§ 32a Abs. 3 WAG). Die Annahme des Wahlvorschlags kann nicht widerrufen werden (§ 32a Abs. 4 WAG).

Kandidatur Nr. 4

Geschlecht

---

Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)

---

Nachname

---

Vorname

---

Adresse (Strasse, Nr.)

---

PLZ

---

Wohnort

---

Beruf (max. 50 Zeichen)

---

bisher

Ja  Nein

Unterschrift (eigenhändig)

---

Kontrolle (leer lassen)

---

Jede vorgeschlagene Person muss unterschriftlich bestätigen, dass sie den Wahlvorschlag annimmt. Fehlt die Bestätigung, fällt der Wahlvorschlag dahin (§ 32a Abs. 3 WAG). Die Annahme des Wahlvorschlags kann nicht widerrufen werden (§ 32a Abs. 4 WAG).

Kandidatur Nr. 5

Geschlecht

---

Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)

---

Nachname

---

Vorname

---

Adresse (Strasse, Nr.)

---

PLZ

---

Wohnort

---

Beruf (max. 50 Zeichen)

---

bisher

Ja  Nein

Unterschrift (eigenhändig)

---

Kontrolle (leer lassen)

---

Jede vorgeschlagene Person muss unterschriftlich bestätigen, dass sie den Wahlvorschlag annimmt. Fehlt die Bestätigung, fällt der Wahlvorschlag dahin (§ 32a Abs. 3 WAG). Die Annahme des Wahlvorschlags kann nicht widerrufen werden (§ 32a Abs. 4 WAG).

Kandidatur Nr. 6

Geschlecht

---

Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)

---

Nachname

---

Vorname

---

Adresse (Strasse, Nr.)

---

PLZ

---

Wohnort

---

Beruf (max. 50 Zeichen)

---

bisher

Ja  Nein

Unterschrift (eigenhändig)

---

Kontrolle (leer lassen)

---

Jede vorgeschlagene Person muss unterschriftlich bestätigen, dass sie den Wahlvorschlag annimmt. Fehlt die Bestätigung, fällt der Wahlvorschlag dahin (§ 32a Abs. 3 WAG). Die Annahme des Wahlvorschlags kann nicht widerrufen werden (§ 32a Abs. 4 WAG).

**C. Unterzeichnerinnen und Unterzeichner des Wahlvorschlags**

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)	Strasse	Nr.	PLZ	Wohnort	Unterschrift (eigenständig)	Kontrolle (leer lassen)
1*									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)	Strasse	Nr.	PLZ	Wohnort	Unterschrift (eigenständig)	Kontrolle (leer lassen)
11									
12									
13									

\* Jeder Wahlvorschlag muss von zehn Stimmberechtigten des betreffenden Wahlkreises unterzeichnet sein. Die Unterschrift kann nicht zurückgezogen werden. Die erstunterzeichnende Person gilt als **Vertretung des Wahlvorschlags**, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes festgelegt wurde (§ 33 Abs. 1 und 2 WAG). **Die Vertretung des betreffenden Wahlvorschlags führt auf dem Wahlvorschlag die Erreichbarkeit auf (Telefonnummer und E-Mail-Adresse; § 33 Abs. 2a WAG).**

#### Kontaktdaten der Vertretung des Wahlvorschlags:

Auszufüllen durch die Vertretung des Wahlvorschlags	
<b>Vertreter/in:</b>	.....
	<b>Name und Vorname</b>
E-Mail-Adresse(n):	.....
Telefon-Nummer(n):	.....